

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Land Baden-Württemberg

März 2021



Sperrfrist:
31.03.2021, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik



Impressum

Produktlinie/Reihe: Tabellen

Titel: Arbeitsmarktreport

Region: Land Baden-Württemberg

Berichtsmonat: März 2021

Erstellungsdatum: 26.03.2021

Periodizität: monatlich

Nächster Veröffentlichungstermin: 29.04.2021

Herausgeberin: Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Rückfragen an: Statistik-Service Südwest
Saonestr. 2-4
60528 Frankfurt a. M.

E-Mail: Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de

Hotline: Tel.: 069 / 6670-601

Fax: Fax: 069 / 6670-910307

Internet: <https://statistik.arbeitsagentur.de>

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, März 2021.

Nutzungsbedingungen:

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Arbeitsmarktstatistik

Methodisch-technisch bedingte Verbesserungen führten im Berichtsmonat Januar 2021 zu einer einmaligen Überzeichnung der Zu- und Abgänge von Arbeitslosen in der Arbeitsmarktstatistik. Bundesweit sind diese um jeweils ca. 25.000 überzeichnet. Das entspricht rund 4% aller Zugänge und 6% der Abgänge von Arbeitslosen.

Förderstatistik

Die statistischen Daten enthalten seit Berichtsmonat April 2020 im Bestand die unveränderten Förderungen, die unterbrochenen Förderungen sowie auch Förderungen, die in alternativer Form weitergeführt werden können. Ein getrennter statistischer Nachweis ist nicht möglich. Die Hochrechnung der Förderdaten für den jeweiligen Berichtsmonat sowie die entsprechenden zwei Vormonate, die von Mai bis Dezember 2020 ausgesetzt war, wurde zum Januar 2021 wieder aufgenommen.

Unterbeschäftigtestatistik

In der Unterbeschäftigtestruktur werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen erfasst, die nicht als arbeitslos im Sinne des SGB gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik sind oder einen arbeitsmarktbedingten Sonderstatus besitzen. Von den oben genannten statistischen Effekten der Förderstatistik ist somit auch die Unterbeschäftigung betroffen.

Klassifikation der Berufe 2010 (KlB 2010)

Eine Revision der Klassifikation der Berufe 2010 sowie weitere fachliche Neuordnungen von Berufen führen ab Berichtsmonat Januar 2021 zu Verschiebungen vor allem ab der Ebene der Berufsgruppen (3-Steller) sowie innerhalb der Dimension „Anforderungsniveau“. Die Daten sind mit vorhergehenden Zeiträumen nur eingeschränkt vergleichbar. Weitere Informationen finden Sie u.a. im Methodenbericht „Einführung der Klassifikation der Berufe 2010 – überarbeitete Fassung 2020 in die Arbeitsmarktstatistiken“ sowie im Internet unter [Internetseite KlB 2010 – überarbeitete Fassung 2020](#).



[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Land Baden-Württemberg

März 2021

Seite

Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen nach Kreisen	18
Arbeitslosenquoten nach Kreisen	19
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	20
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	21



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Land Baden-Württemberg

März 2021

Merkmale	Mrz 2021	Feb 2021	Jan 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	451.771	457.927	456.376	-6.156	-1,3	58.453	14,9	16,2	16,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	271.534	279.935	283.621	-8.401	-3,0	57.416	26,8	28,7	28,6
56,1% Männer	152.323	157.688	159.846	-5.365	-3,4	29.756	24,3	26,6	27,3
43,9% Frauen	119.210	122.245	123.771	-3.035	-2,5	27.660	30,2	31,5	30,4
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	23.977	24.866	24.415	-889	-3,6	4.450	22,8	28,4	30,6
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	3.533	3.707	3.573	-174	-4,7	311	9,7	21,9	18,5
35,1% 50 Jahre und älter	95.174	97.498	98.867	-2.324	-2,4	20.917	28,2	29,2	28,1
23,9% dar. 55 Jahre und älter	65.010	66.362	67.072	-1.352	-2,0	14.663	29,1	30,8	30,0
30,3% Langzeitarbeitslose	82.296	80.524	78.533	1.772	2,2	31.461	61,9	58,1	52,1
6,1% Schwerbehinderte Menschen	16.543	16.875	17.220	-332	-2,0	1.670	11,2	11,9	13,0
35,5% Ausländer	96.259	98.345	98.949	-2.086	-2,1	19.996	26,2	26,8	26,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	46.415	49.137	62.629	-2.722	-5,5	-13.960	-23,1	-19,2	-6,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	19.355	21.124	34.616	-1.769	-8,4	-4.182	-17,8	-11,3	-2,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	12.193	12.826	11.378	-633	-4,9	-3.526	-22,4	-16,8	-8,5
seit Jahresbeginn	158.181	111.766	62.629	x	x	-29.972	-15,9	-12,5	-6,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	54.705	52.776	43.418	1.929	3,7	-8.944	-14,1	-17,2	-8,0
dar. in Erwerbstätigkeit	20.739	19.522	15.440	1.217	6,2	-392	-1,9	1,3	2,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	12.365	11.216	7.703	1.149	10,2	-3.046	-19,8	-28,5	-21,7
seit Jahresbeginn	150.899	96.194	43.418	x	x	-23.655	-13,6	-13,3	-8,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	4,4	4,5	x	x	x	3,4	3,5	3,5
dar. Männer	4,5	4,7	4,7	x	x	x	3,7	3,7	3,8
Frauen	4,0	4,1	4,2	x	x	x	3,1	3,2	3,2
15 bis unter 25 Jahre	3,4	3,5	3,4	x	x	x	2,7	2,7	2,6
15 bis unter 20 Jahre	1,7	1,8	1,7	x	x	x	1,5	1,4	1,4
50 bis unter 65 Jahre	4,4	4,5	4,6	x	x	x	3,5	3,6	3,7
55 bis unter 65 Jahre	4,9	5,0	5,1	x	x	x	4,0	4,0	4,1
Ausländer	9,4	9,6	9,7	x	x	x	7,8	8,0	8,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,7	4,8	4,9	x	x	x	3,7	3,8	3,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	306.085	313.302	315.772	-7.217	-2,3	56.393	22,6	23,9	24,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	346.635	353.253	354.690	-6.618	-1,9	49.322	16,6	17,8	19,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	348.619	355.199	356.633	-6.580	-1,9	49.138	16,4	17,6	18,8
Unterbeschäftigtequote	5,4	5,5	5,6	x	x	x	4,7	4,8	4,7
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	127.901	137.583	144.057	-9.682	-7,0	23.965	23,1	29,2	36,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	316.281	314.186	309.817	2.095	0,7	18.496	6,2	7,9	6,9
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	125.013	124.455	123.546	559	0,4	159	0,1	1,2	0,2
Bedarfsgemeinschaften	235.342	234.590	231.419	752	0,3	13.632	6,1	8,0	6,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	20.875	20.865	13.113	10	0,0	-640	-3,0	-19,6	-20,4
Zugang seit Jahresbeginn	54.853	33.978	13.113	x	x	-9.102	-14,2	-19,9	-20,4
Bestand	74.385	70.319	67.057	4.066	5,8	-9.521	-11,3	-17,1	-18,0

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigte- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Land Baden-Württemberg

März 2021

Merkmale	Mrz 2021	Feb 2021	Jan 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	223.466	232.975	237.696	-9.509	-4,1	31.973	16,7	21,1	25,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	145.078	155.364	162.163	-10.286	-6,6	33.052	29,5	34,9	38,6
57,0% Männer	82.656	89.098	93.171	-6.442	-7,2	16.548	25,0	31,0	35,9
43,0% Frauen	62.421	66.264	68.988	-3.843	-5,8	16.504	35,9	40,5	42,6
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	15.599	16.636	16.267	-1.037	-6,2	3.199	25,8	34,6	38,5
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	1.630	1.736	1.577	-106	-6,1	192	13,4	28,4	22,4
39,7% 50 Jahre und älter	57.666	60.394	62.230	-2.728	-4,5	14.233	32,8	36,1	37,6
29,5% dar. 55 Jahre und älter	42.849	44.425	45.298	-1.576	-3,5	10.715	33,3	37,0	37,9
12,6% Langzeitarbeitslose	18.249	19.468	20.802	-1.219	-6,3	8.836	93,9	108,3	117,4
6,3% Schwerbehinderte Menschen	9.130	9.436	9.782	-306	-3,2	887	10,8	14,1	18,1
28,6% Ausländer	41.500	44.558	46.939	-3.058	-6,9	9.006	27,7	31,9	36,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	29.161	31.231	42.735	-2.070	-6,6	-6.122	-17,4	-12,1	-1,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	16.595	17.974	31.111	-1.379	-7,7	-3.373	-16,9	-9,8	-0,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	6.981	7.480	5.334	-499	-6,7	-638	-8,4	-4,1	-0,8
seit Jahresbeginn	103.127	73.966	42.735	x	x	-11.230	-9,8	-6,5	-1,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	35.762	34.540	27.534	1.222	3,5	-1.518	-4,1	-4,8	-0,8
dar. in Erwerbstätigkeit	17.272	16.436	12.872	836	5,1	226	1,3	6,3	6,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	6.874	6.196	4.115	678	10,9	-633	-8,4	-17,4	-8,1
seit Jahresbeginn	97.836	62.074	27.534	x	x	-3.474	-3,4	-3,1	-0,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,5	2,6	x	x	x	1,8	1,8	1,9
dar. Männer	2,4	2,6	2,8	x	x	x	2,0	2,0	2,1
Frauen	2,1	2,2	2,3	x	x	x	1,6	1,6	1,6
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,3	2,3	x	x	x	1,7	1,7	1,6
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,8	0,8	x	x	x	0,7	0,6	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,8	2,9	x	x	x	2,1	2,1	2,2
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,4	3,4	x	x	x	2,5	2,6	2,6
Ausländer	4,1	4,3	4,6	x	x	x	3,3	3,5	3,5
abhängig zivile Erwerbspersonen	2,5	2,7	2,8	x	x	x	2,0	2,0	2,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	150.163	160.055	166.324	-9.892	-6,2	32.891	28,0	33,0	37,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	169.864	179.219	184.823	-9.355	-5,2	32.720	23,9	28,6	32,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	171.787	181.103	186.711	-9.316	-5,1	32.544	23,4	28,1	32,3
Unterbeschäftigte	2,7	2,8	2,9	x	x	x	2,2	2,2	2,2
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	127.901	137.583	144.057	-9.682	-7,0	23.965	23,1	29,2	36,2

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen,

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungssdaten für die letzten drei Monate.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Land Baden-Württemberg

März 2021

Merkmale	Mrz 2021	Feb 2021	Jan 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	228.305	224.952	218.680	3.353	1,5	26.480	13,1	11,5	9,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	126.456	124.571	121.458	1.885	1,5	24.364	23,9	21,7	17,3
55,1% Männer	69.667	68.590	66.675	1.077	1,6	13.208	23,4	21,3	16,9
44,9% Frauen	56.789	55.981	54.783	808	1,4	11.156	24,4	22,3	17,7
6,6% 15 bis unter 25 Jahre	8.378	8.230	8.148	148	1,8	1.251	17,6	17,6	17,2
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	1.903	1.971	1.996	-68	-3,5	119	6,7	16,6	15,5
29,7% 50 Jahre und älter	37.508	37.104	36.637	404	1,1	6.684	21,7	19,4	14,6
17,5% dar. 55 Jahre und älter	22.161	21.937	21.774	224	1,0	3.948	21,7	19,8	16,2
50,6% Langzeitarbeitslose	64.047	61.056	57.731	2.991	4,9	22.625	54,6	46,9	37,2
5,9% Schwerbehinderte Menschen	7.413	7.439	7.438	-26	-0,3	783	11,8	9,2	6,9
43,3% Ausländer	54.759	53.787	52.010	972	1,8	10.990	25,1	22,8	18,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	17.254	17.906	19.894	-652	-3,6	-7.838	-31,2	-29,1	-15,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	2.760	3.150	3.505	-390	-12,4	-809	-22,7	-19,2	-15,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	5.212	5.346	6.044	-134	-2,5	-2.888	-35,7	-29,8	-14,3
seit Jahresbeginn	55.054	37.800	19.894	x	x	-18.742	-25,4	-22,4	-15,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	18.943	18.236	15.884	707	3,9	-7.426	-28,2	-33,5	-18,3
dar. in Erwerbstätigkeit	3.467	3.086	2.568	381	12,3	-618	-15,1	-19,0	-12,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	5.491	5.020	3.588	471	9,4	-2.413	-30,5	-38,7	-33,1
seit Jahresbeginn	53.063	34.120	15.884	x	x	-20.181	-27,6	-27,2	-18,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,0	1,9	x	x	x	1,6	1,6	1,7
dar. Männer	2,1	2,0	2,0	x	x	x	1,7	1,7	1,7
Frauen	1,9	1,9	1,8	x	x	x	1,6	1,6	1,6
15 bis unter 25 Jahre	1,2	1,2	1,1	x	x	x	1,0	1,0	1,0
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,9	1,0	x	x	x	0,8	0,8	0,8
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,7	1,7	x	x	x	1,5	1,5	1,5
55 bis unter 65 Jahre	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,5	1,5	1,5
Ausländer	5,3	5,2	5,1	x	x	x	4,5	4,5	4,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,1	x	x	x	1,8	1,8	1,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	155.923	153.247	149.448	2.676	1,7	23.503	17,7	15,7	12,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	176.771	174.034	169.867	2.737	1,6	16.602	10,4	8,4	6,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	176.832	174.096	169.922	2.736	1,6	16.594	10,4	8,4	6,8
Unterbeschäftigte ³⁾	2,8	2,7	2,7	x	x	x	2,5	2,5	2,5
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	316.281	314.186	309.817	2.095	0,7	18.496	6,2	7,9	6,9
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	125.013	124.455	123.546	559	0,4	159	0,1	1,2	0,2
Bedarfsgemeinschaften	235.342	234.590	231.419	752	0,3	13.632	6,1	8,0	6,9

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen,

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Januar 2021 bis März 2021.

[zurück zum Inhalt](#)

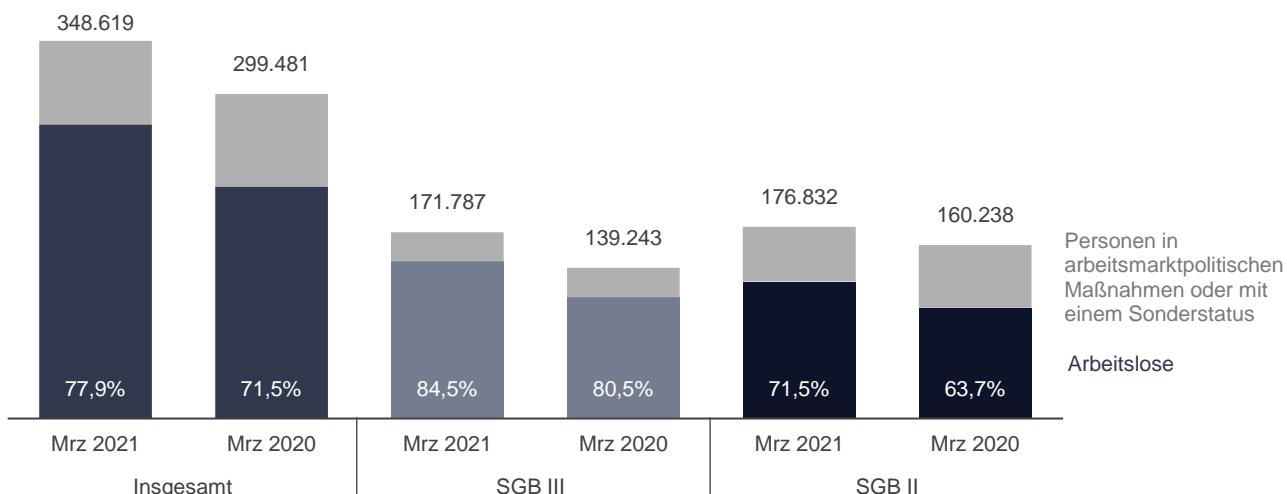
Komponenten der Unterbeschäftigung

Land Baden-Württemberg

März 2021

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mrz 2021	Feb 2021	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	271.534	279.935	-8.401	-3,0	57.416	26,8	28,7	28,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	34.551	33.367	1.184	3,5	-1.023	-2,9	-5,5	-4,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	18.937	17.821	1.116	6,3	-1.388	-6,8	-11,1	-8,3
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	15.614	15.546	68	0,4	365	2,4	1,8	1,1
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	306.085	313.302	-7.217	-2,3	56.393	22,6	23,9	24,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	40.549	39.951	598	1,5	-7.072	-14,9	-15,2	-11,7
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	17.815	17.119	696	4,1	554	3,2	3,5	5,8
Arbeitsgelegenheiten	2.460	2.418	42	1,7	-752	-23,4	-23,8	-19,4
Fremdförderung	11.027	11.274	-247	-2,2	-5.115	-31,7	-32,1	-27,8
Förderung von Arbeitsverhältnissen					x	-89	-100,0	-100,0
Beschäftigungszuschuss	94	98	-4	-4,1	-18	-16,1	-11,7	-9,8
Teilhabe am Arbeitsmarkt	2.552	2.583	-31	-1,2	268	11,7	17,9	24,2
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	6.601	6.459	142	2,2	-1.920	-22,5	-22,8	-22,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	346.635	353.253	-6.618	-1,9	49.322	16,6	17,8	19,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	1.984	1.946	38	2,0	-184	-8,5	-8,3	-7,2
Gründungszuschuss	1.923	1.884	39	2,1	-176	-8,4	-8,4	-6,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	61	62	-1	-1,6	-8	-11,6	-6,1	-20,6
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	348.619	355.199	-6.580	-1,9	49.138	16,4	17,6	18,8
Unterbeschäftigte	5,4	5,5	x	x	x	4,7	4,8	4,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	77,9	78,8	x	x	x	71,5	72,0	73,5

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.



[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Land Baden-Württemberg

März 2021

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mrz 2021	Feb 2021	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	145.078	155.364	-10.286	-6,6	33.052	29,5	34,9	38,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	5.085	4.691	394	8,4	-161	-3,1	-8,9	-6,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	5.081	4.687	394	8,4	-164	-3,1	-9,0	-6,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	4	4	-	-	*	*	*	66,7
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	150.163	160.055	-9.892	-6,2	32.891	28,0	33,0	37,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	19.701	19.164	537	2,8	-171	-0,9	0,8	4,6
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	14.394	13.826	568	4,1	1.004	7,5	8,5	10,4
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	2.207	2.231	-24	-1,1	-635	-22,3	-20,1	-10,1
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	3.100	3.107	-7	-0,2	-540	-14,8	-10,5	-9,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	169.864	179.219	-9.355	-5,2	32.720	23,9	28,6	32,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	1.923	1.884	39	2,1	-176	-8,4	-8,4	-6,8
Gründungszuschuss	1.923	1.884	39	2,1	-176	-8,4	-8,4	-6,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	171.787	181.103	-9.316	-5,1	32.544	23,4	28,1	32,3
Unterbeschäftigtequote	2,7	2,8	x	x	x	2,2	2,2	2,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	84,5	85,8	x	x	x	80,5	81,5	82,9
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	126.456	124.571	1.885	1,5	24.364	23,9	21,7	17,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	29.467	28.676	791	2,8	-861	-2,8	-4,9	-3,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	13.857	13.134	723	5,5	-1.223	-8,1	-11,8	-8,8
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	15.610	15.542	68	0,4	362	2,4	1,8	1,1
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	155.923	153.247	2.676	1,7	23.503	17,7	15,7	12,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	20.848	20.787	61	0,3	-6.901	-24,9	-26,0	-22,7
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	3.421	3.293	128	3,9	-450	-11,6	-13,4	-9,6
Arbeitsgelegenheiten	2.460	2.418	42	1,7	-752	-23,4	-23,8	-19,4
Fremdförderung	8.820	9.043	-223	-2,5	-4.480	-33,7	-34,6	-31,3
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-89	-100,0	-100,0	-100,0
Beschäftigungszuschuss	94	98	-4	-4,1	-18	-16,1	-11,7	-9,8
Teilhabe am Arbeitsmarkt	2.552	2.583	-31	-1,2	268	11,7	17,9	24,2
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	3.501	3.352	149	4,4	-1.380	-28,3	-31,6	-31,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	176.771	174.034	2.737	1,6	16.602	10,4	8,4	6,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	61	62	-1	-1,6	-8	-11,6	-6,1	-20,6
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	61	62	-1	-1,6	-8	-11,6	-6,1	-20,6
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	176.832	174.096	2.736	1,6	16.594	10,4	8,4	6,8
Unterbeschäftigtequote	2,8	2,7	x	x	x	2,5	2,5	2,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	71,5	71,6	x	x	x	63,7	63,7	65,1

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

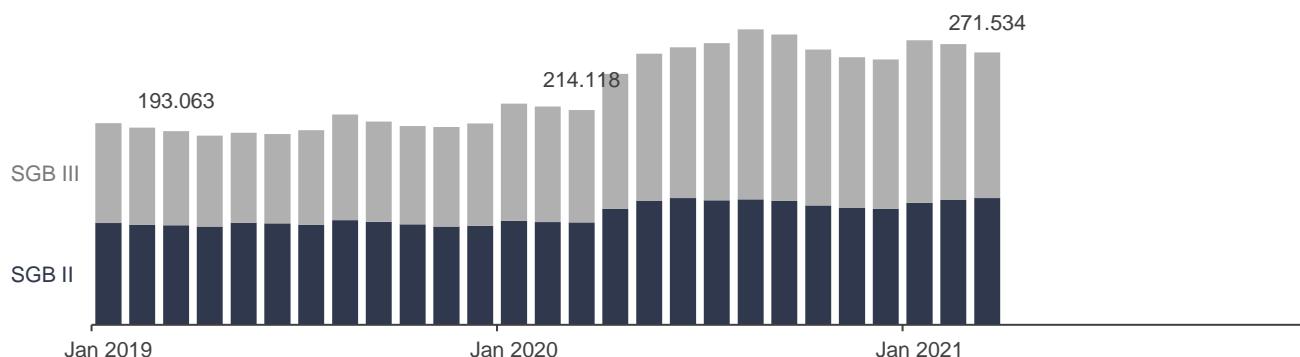
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Land Baden-Württemberg

März 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich im März um 8.401 auf 271.534 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 57.416 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,3%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,4% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 145.078, das sind 10.286 weniger als im Vormonat und 33.052 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,3%. Im Rechtskreis SGB II gab es 126.456 Arbeitslose, das ist ein Plus von 1.885 gegenüber Februar; im Vergleich zum März 2020 waren es 24.364 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,0%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mrz 2021	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mrz 2021	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	6	7	8
Insgesamt	271.534	-8.401	-3,0	57.416	26,8	4,3	4,4	3,4
Männer	152.323	-5.365	-3,4	29.756	24,3	4,5	4,7	3,7
Frauen	119.210	-3.035	-2,5	27.660	30,2	4,0	4,1	3,1
15 bis unter 25 Jahre	23.977	-889	-3,6	4.450	22,8	3,4	3,5	2,7
15 bis unter 20 Jahre	3.533	-174	-4,7	311	9,7	1,7	1,8	1,5
50 Jahre und älter	95.174	-2.324	-2,4	20.917	28,2	4,4	4,5	3,5
55 Jahre und älter	65.010	-1.352	-2,0	14.663	29,1	4,9	5,0	4,0
Deutsche	174.716	-6.299	-3,5	37.268	27,1	3,3	3,4	2,6
Ausländer	96.259	-2.086	-2,1	19.996	26,2	9,4	9,6	7,8
Rechtskreis SGB III	145.078	-10.286	-6,6	33.052	29,5	2,3	2,5	1,8
Männer	82.656	-6.442	-7,2	16.548	25,0	2,4	2,6	2,0
Frauen	62.421	-3.843	-5,8	16.504	35,9	2,1	2,2	1,6
15 bis unter 25 Jahre	15.599	-1.037	-6,2	3.199	25,8	2,2	2,3	1,7
15 bis unter 20 Jahre	1.630	-106	-6,1	192	13,4	0,8	0,8	0,7
50 Jahre und älter	57.666	-2.728	-4,5	14.233	32,8	2,7	2,8	2,1
55 Jahre und älter	42.849	-1.576	-3,5	10.715	33,3	3,2	3,4	2,5
Deutsche	103.420	-7.199	-6,5	23.964	30,2	1,9	2,1	1,5
Ausländer	41.500	-3.058	-6,9	9.006	27,7	4,1	4,3	3,3
Rechtskreis SGB II	126.456	1.885	1,5	24.364	23,9	2,0	2,0	1,6
Männer	69.667	1.077	1,6	13.208	23,4	2,1	2,0	1,7
Frauen	56.789	808	1,4	11.156	24,4	1,9	1,9	1,6
15 bis unter 25 Jahre	8.378	148	1,8	1.251	17,6	1,2	1,2	1,0
15 bis unter 20 Jahre	1.903	-68	-3,5	119	6,7	0,9	0,9	0,8
50 Jahre und älter	37.508	404	1,1	6.684	21,7	1,8	1,7	1,5
55 Jahre und älter	22.161	224	1,0	3.948	21,7	1,7	1,7	1,5
Deutsche	71.296	900	1,3	13.304	22,9	1,3	1,3	1,1
Ausländer	54.759	972	1,8	10.990	25,1	5,3	5,2	4,5

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

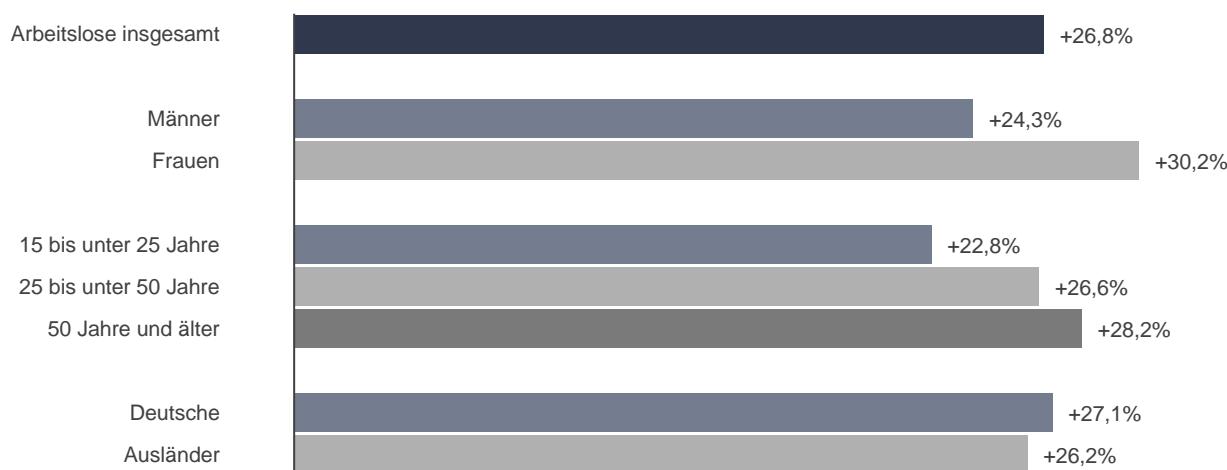
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Land Baden-Württemberg

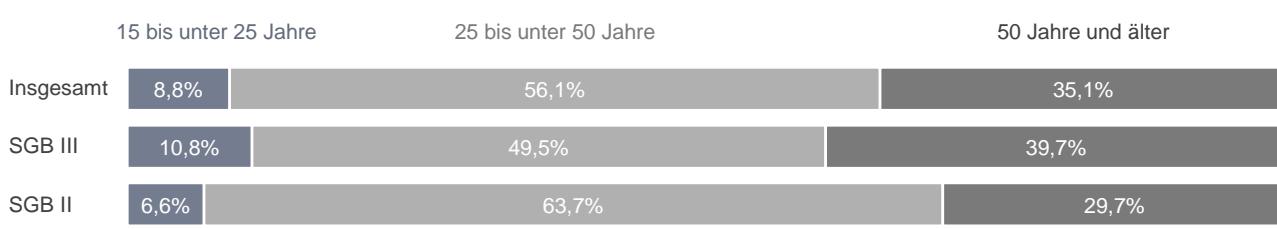
März 2021

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im März von +23% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis +30% bei Frauen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen





[zurück zum Inhalt](#)

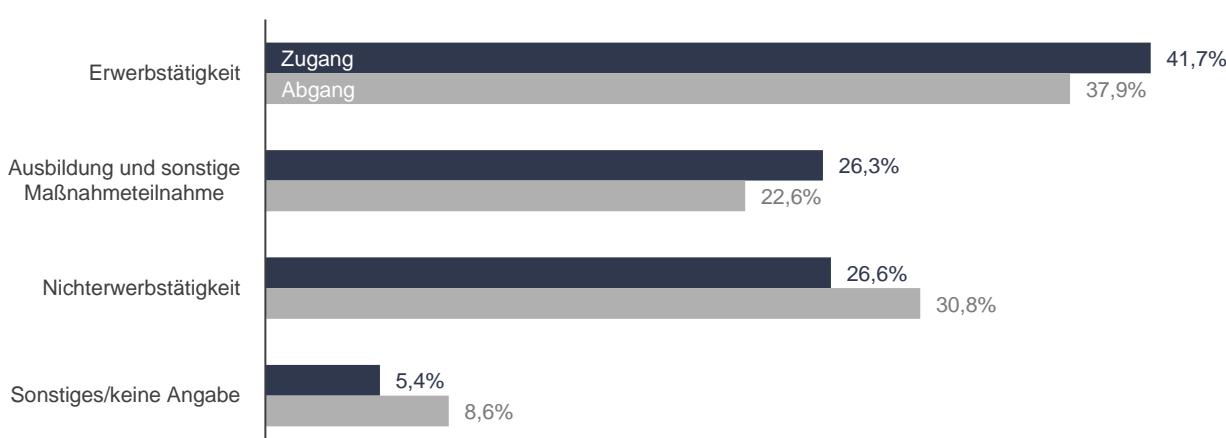
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Land Baden-Württemberg

März 2021

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im März meldeten sich 46.415 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 13.960 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 54.705 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 8.944 weniger als im März 2020. Seit Jahresbeginn gab es 158.181 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 29.972 Meldungen. Dem gegenüber stehen 150.899 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 23.655 Abmeldungen. Im März meldeten sich 19.355 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 4.182 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 20.739 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 392 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mrz 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %	
		1	2	3	4				
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	46.415	-2.722	-5,5	-13.960	-23,1	158.181	-29.972	-15,9	
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	19.355	-1.769	-8,4	-4.182	-17,8	75.095	-7.567	-9,2	
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	18.484	-1.715	-8,5	-4.019	-17,9	72.005	-7.260	-9,2	
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	240	-29	-10,8	-106	-30,6	1.053	-327	-23,7	
Selbstständigkeit	497	-95	-16,0	-41	-7,6	1.756	66	3,9	
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	12.193	-633	-4,9	-3.526	-22,4	36.397	-7.172	-16,5	
Nichterwerbstätigkeit	12.365	-211	-1,7	-6.662	-35,0	39.395	-16.474	-29,5	
dar. Arbeitsunfähigkeit	7.290	307	4,4	-6.171	-45,8	23.503	-15.312	-39,4	
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	4.447	-531	-10,7	-569	-11,3	14.073	-1.357	-8,8	
Sonstiges/keine Angabe	2.502	-109	-4,2	410	19,6	7.294	1.241	20,5	
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	54.705	1.929	3,7	-8.944	-14,1	150.899	-23.655	-13,6	
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	20.739	1.217	6,2	-392	-1,9	55.701	221	0,4	
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	19.535	1.123	6,1	-362	-1,8	52.387	628	1,2	
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	235	25	11,9	-171	-42,1	617	-532	-46,3	
Selbstständigkeit	904	64	7,6	138	18,0	2.509	107	4,5	
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	12.365	1.149	10,2	-3.046	-19,8	31.284	-9.656	-23,6	
Nichterwerbstätigkeit	16.875	-417	-2,4	-6.405	-27,5	47.803	-19.367	-28,8	
dar. Arbeitsunfähigkeit	8.098	-596	-6,9	-7.354	-47,6	23.575	-20.026	-45,9	
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	6.959	277	4,1	646	10,2	18.959	-56	-0,3	
Sonstiges/keine Angabe	4.726	-20	-0,4	899	23,5	16.111	5.147	46,9	

Methodisch-technisch bedingte Verbesserungen führten im Januar 2021 zu einer einmaligen Überzeichnung der Zu- und Abgänge Arbeitsloser: Bundesweit sind diese Daten jeweils um ca. 25.000 überzeichnet; dies entspricht 4% aller Zugänge bzw. 6% der Abgänge.

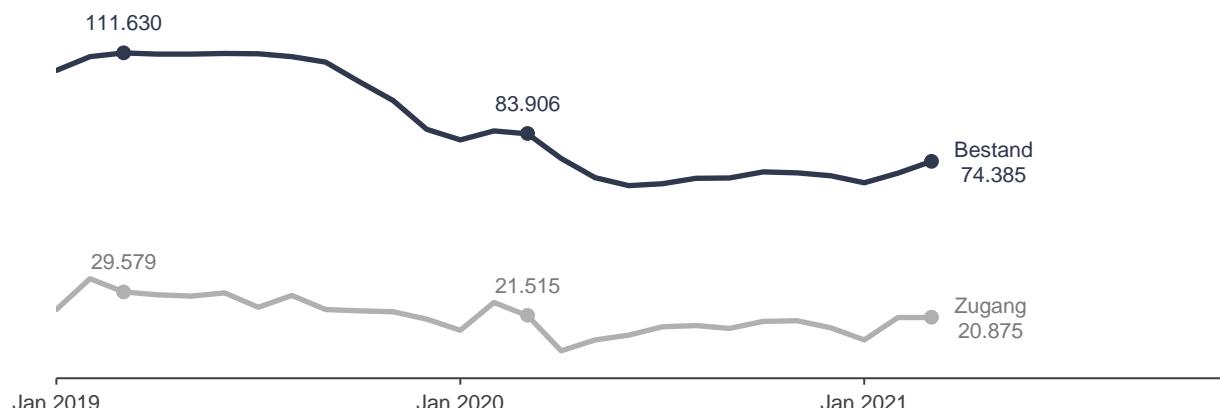
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)**Gemeldete Arbeitsstellen**

Land Baden-Württemberg

März 2021

Im Land Baden-Württemberg waren im März 74.385 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Februar ist das ein Plus von 4.066 oder 6 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 9.521 Stellen weniger (-11 Prozent). Arbeitgeber meldeten im März 20.875 neue Arbeitsstellen, das waren 640 oder 3 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 54.853 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 9.102 oder 14%. Zudem wurden im März 16.798 Arbeitsstellen abgemeldet, 5.625 oder 25 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis März gab es insgesamt 49.825 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 15.492 oder 24%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen

Gemeldete Arbeitsstellen	Mrz 2021	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat				absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %					
		1	2	3	4	5		6	7	8
Zugang		20.875	10	0,0	-640	-3,0	54.853	-9.102	-14,2	
dar. sofort zu besetzen		15.539	68	0,4	-669	-4,1	39.891	-8.126	-16,9	
sozialversicherungspflichtig		20.504	45	0,2	-589	-2,8	53.860	-8.690	-13,9	
dar. sofort zu besetzen		15.307	63	0,4	-582	-3,7	39.272	-7.667	-16,3	
Bestand		74.385	4.066	5,8	-9.521	-11,3	70.587	-12.903	-15,5	
dar. sofort zu besetzen		69.746	4.047	6,2	-9.679	-12,2	66.392	-12.952	-16,3	
sozialversicherungspflichtig		73.094	3.990	5,8	-8.990	-11,0	69.390	-12.147	-14,9	
dar. sofort zu besetzen		68.707	4.007	6,2	-9.010	-11,6	65.381	-12.134	-15,7	
Abgang		16.798	-757	-4,3	-5.625	-25,1	49.825	-15.492	-23,7	
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen		16.499	-784	-4,5	-5.243	-24,1	48.929	-14.718	-23,1	

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Der Bestand gemeldeter Arbeitsstellen vom April 2020 kann überhöht sein, da infolge der Corona-Krise ab Mitte März 2020 der Beratungsbedarf von Arbeitgebern zum Kurzarbeitergeld stark anstieg. Es ist nicht auszuschließen, dass Stellenangebote dadurch zeitweise weniger intensiv als üblich auf Aktualität geprüft wurden.

[zurück zum Inhalt](#)

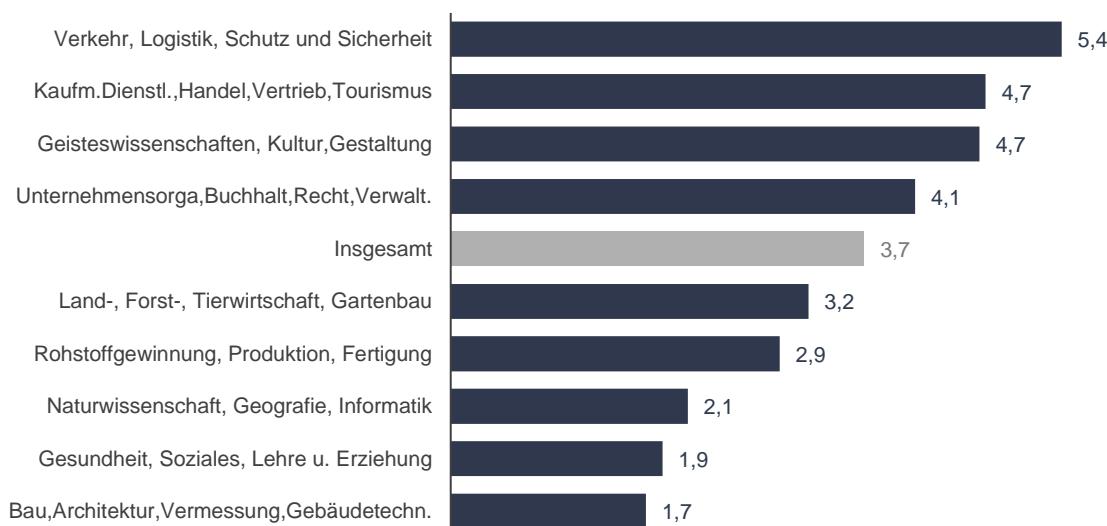
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Land Baden-Württemberg

März 2021

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im März 2021 stellt sich die Situation im Land Baden-Württemberg wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Mrz 2021	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
			Anzahl	in %	absolut	in %
			1	2	3	4
Arbeitslose	271.534	100	-8.401	-3,0	57.416	26,8
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	4.241	1,6	-613	-12,6	580	15,8
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	63.505	23,4	-2.073	-3,2	11.575	22,3
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	13.096	4,8	-696	-5,0	2.342	21,8
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	6.453	2,4	-162	-2,4	1.315	25,6
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	64.635	23,8	-1.155	-1,8	12.357	23,6
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	40.862	15,0	-1.199	-2,9	10.943	36,6
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	27.198	10,0	-1.109	-3,9	5.858	27,5
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	22.552	8,3	-635	-2,7	5.192	29,9
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	5.463	2,0	-210	-3,7	1.265	30,1
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	23.518	8,7	-542	-2,3	5.997	34,2
Gemeldete Arbeitsstellen	74.385	100	4.066	5,8	-9.521	-11,3
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	1.343	1,8	216	19,2	121	9,9
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	21.862	29,4	1.547	7,6	-3.471	-13,7
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	7.595	10,2	506	7,1	591	8,4
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	3.083	4,1	196	6,8	-752	-19,6
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	11.983	16,1	514	4,5	-20	-0,2
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	8.653	11,6	435	5,3	-3.776	-30,4
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	6.633	8,9	331	5,3	-959	-12,6
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	12.063	16,2	265	2,2	-995	-7,6
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	1.170	1,6	56	5,0	-259	-18,1
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	*	*

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

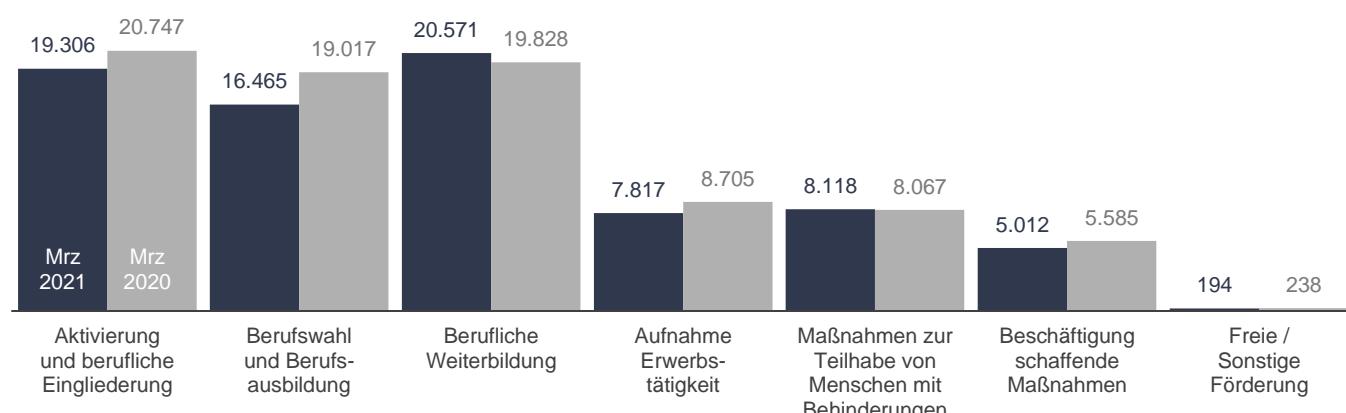
Land Baden-Württemberg

März 2021

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Land Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Mrz 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %	
		1	2	3	4	5			
Zugang									
Aktivierung und berufliche Eingliederung	11.913	1.293	12,2	-2.978	-20,0	31.300	-10.405	-24,9	
Berufswahl und Berufsausbildung	939	140	17,5	-446	-32,2	2.262	-1.016	-31,0	
Berufliche Weiterbildung	3.227	432	15,5	-154	-4,6	7.830	-758	-8,8	
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	1.199	221	22,6	-115	-8,8	3.085	-691	-18,3	
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	385	-4	-1,0	-13	-3,3	1.066	-131	-10,9	
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	400	-77	-16,1	-226	-36,1	2.200	-1.293	-37,0	
Freie Förderung / Sonstige Förderung	45	-52	-53,6	-62	-57,9	251	-153	-37,9	
Bestand									
Aktivierung und berufliche Eingliederung	19.306	1.106	6,1	-1.441	-6,9	18.199	-1.728	-8,7	
Berufswahl und Berufsausbildung	16.465	-526	-3,1	-2.552	-13,4	16.866	-2.522	-13,0	
Berufliche Weiterbildung	20.571	689	3,5	743	3,7	20.116	878	4,6	
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	7.817	37	0,5	-888	-10,2	7.810	-788	-9,2	
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	8.118	-73	-0,9	51	0,6	8.214	57	0,7	
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	5.012	11	0,2	-573	-10,3	5.025	-412	-7,6	
Freie Förderung / Sonstige Förderung	194	-12	-5,8	-44	-18,5	199	-44	-18,1	
Abgang									
Aktivierung und berufliche Eingliederung	8.640	1.043	13,7	-2.027	-19,0	24.768	-5.097	-17,1	
Berufswahl und Berufsausbildung	1.601	542	51,2	-175	-9,9	3.138	-746	-19,2	
Berufliche Weiterbildung	2.687	-157	-5,5	106	4,1	8.101	344	4,4	
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	1.186	111	10,3	-11	-0,9	3.469	-143	-4,0	
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	412	-54	-11,6	54	15,1	1.222	106	9,5	
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	401	-129	-24,3	-107	-21,1	2.474	-911	-26,9	
Freie Förderung / Sonstige Förderung	34	-19	-35,8	-42	-55,3	295	-85	-22,4	

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

Ausbildungsmarkt

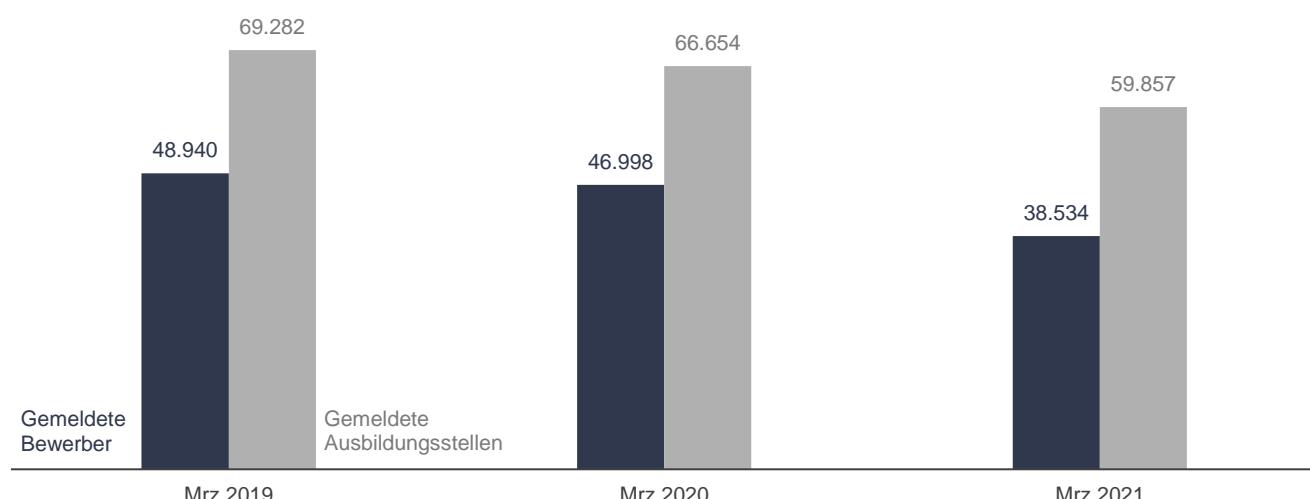
Land Baden-Württemberg

März 2021

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober letzten Jahres meldeten sich im Land Baden-Württemberg 38.534 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, das waren 18,0% weniger als im Vorjahreszeitraum. Zugleich gab es 59.857 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 10,2%. Ende März waren 23.409 Bewerber noch unversorgt und 36.815 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen (-14,3%), die Zahl der unbesetzten Berufsausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (-10,7%).

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾



Merkmale des Ausbildungsmarktes ²⁾	2020/2021	Veränderung gegenüber Vorjahr		2019/2020	2018/2019
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	38.534	-8.464	-18,0	46.998	48.940
versorgte Bewerber	15.125	-4.549	-23,1	19.674	21.228
einmündende Bewerber	7.185	-2.767	-27,8	9.952	10.924
andere ehemalige Bewerber	4.221	-1.291	-23,4	5.512	6.058
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	3.719	-491	-11,7	4.210	4.246
unversorgte Bewerber	23.409	-3.915	-14,3	27.324	27.712
Gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	59.857	-6.797	-10,2	66.654	69.282
betriebliche Ausbildungsstellen	59.698	-6.783	-10,2	66.481	69.096
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	159	-14	-8,1	173	186
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	36.815	-4.433	-10,7	41.248	41.181
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,55	x	x	1,42	1,42
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorger Bewerber	1,57	x	x	1,51	1,49

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Agenturen für Arbeit, gemeinsamen Einrichtungen und zugelassenen kommunalen Trägern gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen sowie bei Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen gemeldete Berufsausbildungsstellen.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Land Baden-Württemberg

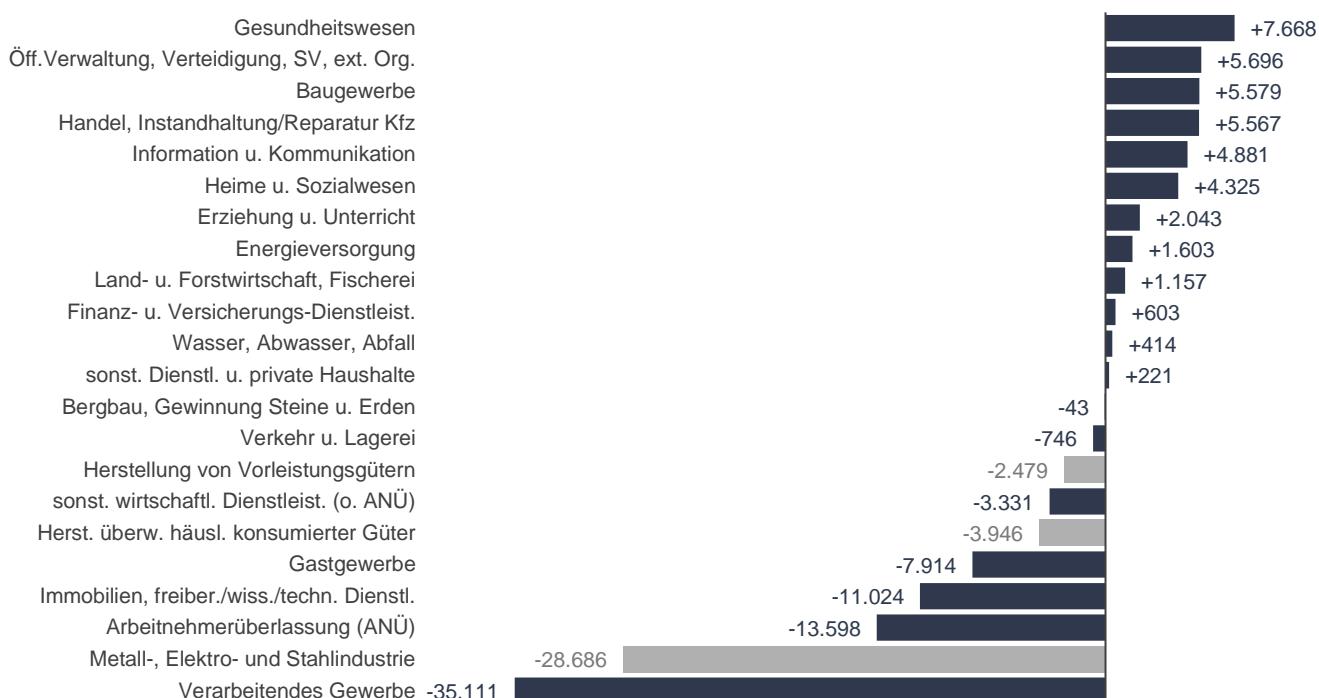
September 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2020, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Land Baden-Württemberg auf 4.778.076. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 32.002 oder 0,7%, nach -22.290 oder -0,5% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Gesundheitswesen (+7.668 oder +2,3%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-35.111 oder -2,5%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2020



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2020 / Sep 2019	
	Sep 2020	Jun 2020	Mrz 2020	Dez 2019	Sep 2019		
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	4.778.076	4.726.571	4.771.610	4.787.170	4.810.078	-32.002	-0,7
54,7% Männer	2.614.848	2.588.731	2.612.716	2.621.461	2.643.471	-28.623	-1,1
45,3% Frauen	2.163.228	2.137.840	2.158.894	2.165.709	2.166.607	-3.379	-0,2
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	528.155	493.009	513.781	532.621	543.387	-15.232	-2,8
67,2% 25 bis unter 55 Jahre	3.210.822	3.202.915	3.235.399	3.241.393	3.261.441	-50.619	-1,6
20,9% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	998.408	990.182	981.755	972.087	965.664	32.744	3,4
73,6% Vollzeit	3.516.861	3.477.537	3.511.088	3.527.016	3.559.535	-42.674	-1,2
26,4% Teilzeit	1.261.215	1.249.034	1.260.522	1.260.154	1.250.543	10.672	0,9
82,9% Deutsche	3.962.632	3.924.796	3.963.369	3.986.837	4.000.508	-37.876	-0,9
17,0% Ausländer	813.749	800.084	806.523	798.717	807.980	5.769	0,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

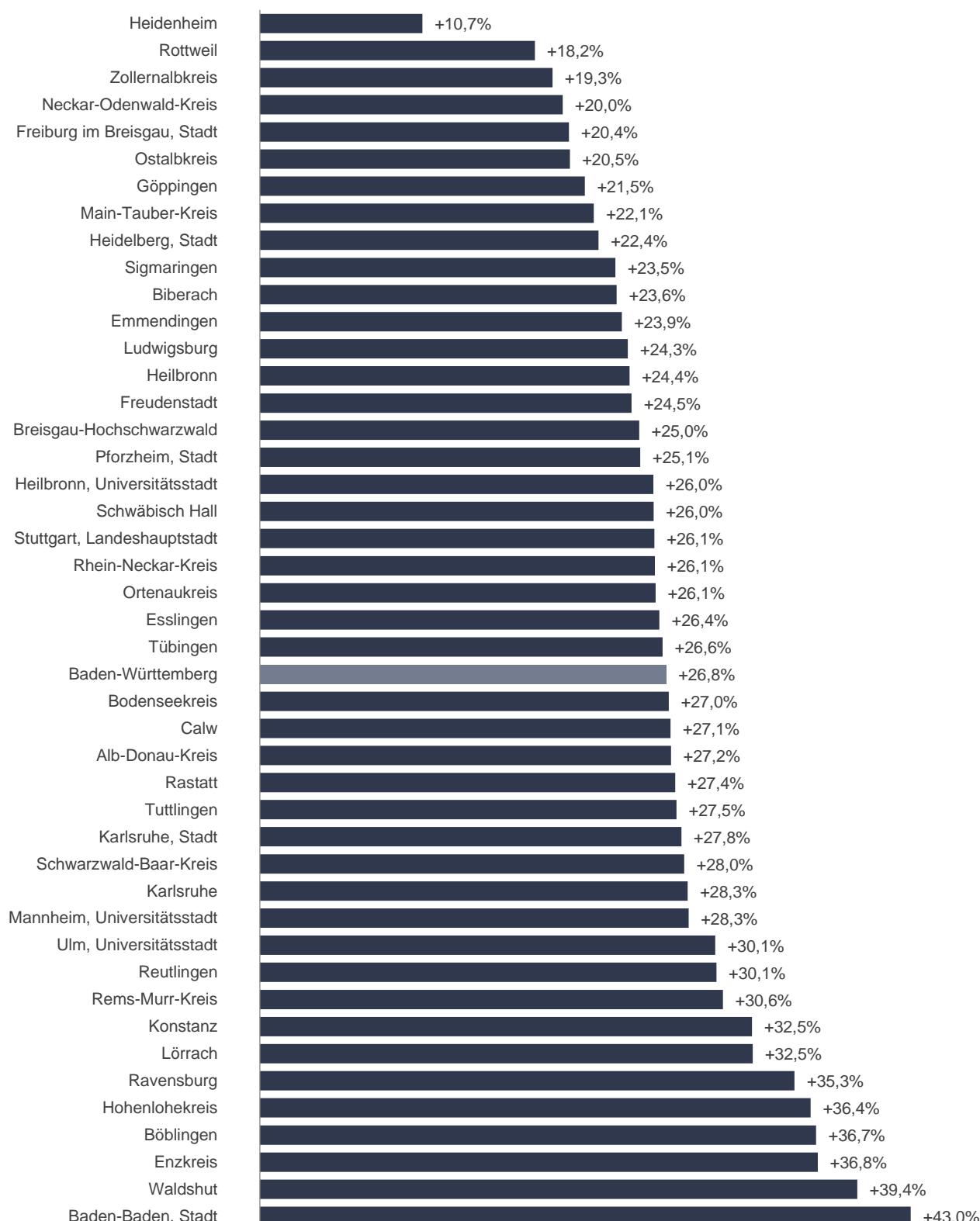
Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen nach Kreisen

Land Baden-Württemberg

März 2021

Im Land Baden-Württemberg entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im März relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit in Heidenheim; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 11%. Dem gegenüber steht die Entwicklung in Baden-Baden, Stadt mit einer Zunahme von 43%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



[zurück zum Inhalt](#)

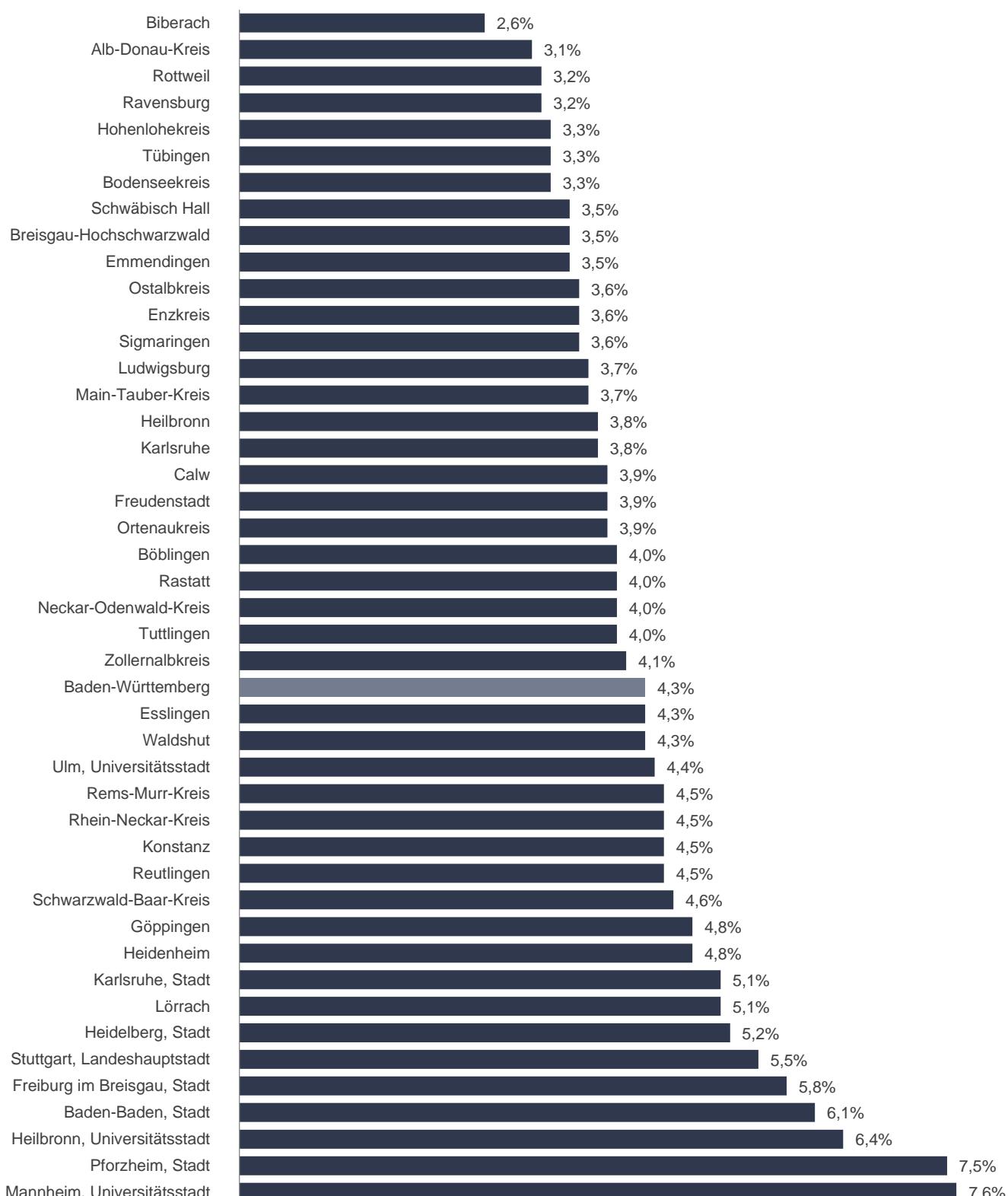
Arbeitslosenquoten nach Kreisen

Land Baden-Württemberg

März 2021

Die Arbeitslosenquoten erhöhten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Land Baden-Württemberg. Dabei reichte die Spanne der Quoten im März 2021 von 2,6% in Biberach bis 7,6% in Mannheim, Universitätsstadt.

Arbeitslosenquoten¹⁾ aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).



Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

[zurück zum Inhalt](#)

Land Baden-Württemberg

Dezember 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Dezember 2020	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
		1	2
Bedarfsgemeinschaften (BG)	228.162	12.833	6,0
davon			
mit 1 Person	127.692	10.031	8,5
mit 2 Personen	41.082	1.300	3,3
mit 3 Personen	25.318	707	2,9
mit 4 Personen	17.486	691	4,1
mit 5 und mehr Personen	16.584	104	0,6
darunter			
Single-BG	127.621	10.063	8,6
Alleinerziehende-BG	41.872	-32	-0,1
Partner-BG ohne Kinder	18.195	1.417	8,4
Partner-BG mit Kindern	36.503	1.033	2,9
nicht zuordenbare BG	3.960	356	9,9
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	78.553	951	1,2
davon: mit 1 Kind	34.732	604	1,8
mit 2 Kindern	24.902	321	1,3
mit 3 und mehr Kindern	18.919	26	0,1
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	449.687	17.884	4,1
darunter			
Männer	225.455	10.385	4,8
Frauen	224.213	7.496	3,5
Leistungsberechtigte (LB)	431.240	16.468	4,0
Regelleistungsberechtigte (RLB)	428.166	16.758	4,1
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	304.542	16.882	5,9
darunter			
Männer	148.941	9.745	7,0
Frauen	155.594	7.137	4,8
davon			
unter 25 Jahre	52.115	1.516	3,0
25 bis unter 55 Jahre	194.986	11.347	6,2
55 Jahre und älter	57.441	4.019	7,5
darunter			
Deutsche	164.836	11.887	7,8
Ausländer	138.711	5.042	3,8
darunter			
Alleinerziehende	41.539	-56	-0,1
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	123.624	-124	-0,1
darunter			
unter 3 Jahre	25.168	-982	-3,8
3 bis unter 6 Jahre	27.261	730	2,8
6 bis unter 15 Jahre	68.392	185	0,3
über 15 Jahre	2.803	-57	-2,0
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	3.074	-290	-8,6
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	18.447	1.416	8,3
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	9.755	656	7,2
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	8.692	760	9,6

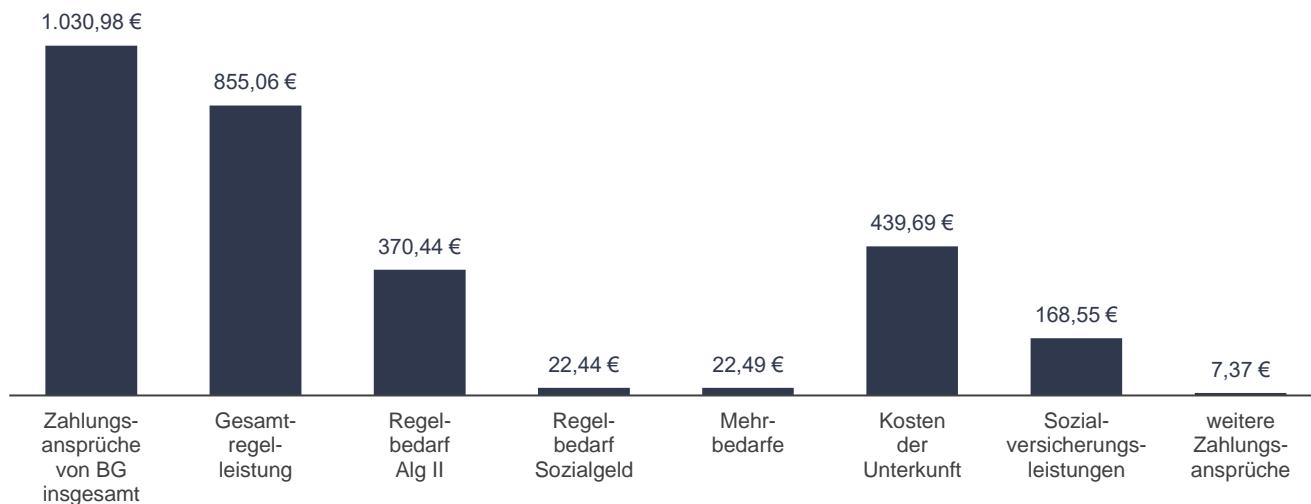
Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)**Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende**

Land Baden-Württemberg

Dezember 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft

Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
1	2	3	4	
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	235.229.421	1.031	228.162	1.031
Gesamtregelleistung				
(Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	195.091.516	855	227.890	856
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	84.519.232	370	198.031	427
Regelbedarf Sozialgeld	5.120.731	22	33.749	152
Mehrbedarfe	5.131.739	22	58.610	88
Kosten der Unterkunft	100.319.814	440	213.218	471
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	98.551.070	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen²⁾	38.457.412	169	226.251	170
weitere Zahlungsansprüche				
sonstige Leistungen	1.680.492	7	-	-
unabweisbarer Bedarf	1.256.775	6	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	375.858	2	-	-
Leistungen für Auszubildende	23.174	0	-	-
	24.685	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)



Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Corona](#)
- [Demografie](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.